Geschäfts-Anzeigen.

STILMAN & BLACKWELL,
Gerichts-Anwälte,
No. 67 Main-Straße, Richmond, Va.
R. Stilman — James G. Blackwell

Schiller!

Bei mir erschien in prachtvoller Ausführung und großem Format:

Schiller's Portrait.

Preis 50 Cents.

Das Bild Schiller's, des Lieblingsdichters des deutschen Volkes, wird allen seinen Verehrern willkommen sein, um so mehr, als dies jetzt noch kein gelungenes in den Vereinigten Staaten zu obigem Preise zu haben war.

New York. G. Heerbrandt.
Zu haben in Richmond bei J. H. Stecker.

OCEAN HOUSE.

Ecke der High- u. Courtstraße, Portsmouth, Va.

Das reisende Publikum wird auf dieses vorzüglich eingerichtete Hotel ganz ergebenst aufmerksam gemacht.

R. J. White, Proprietor.

Wie man alle Schmerzen heilen kann.

Die Tausende, welche an Rheumatismus, Neuralgia, nervösen Kopf- Gesichts-, Seiten-, Glieder- und Rückenschmerzen leiden, für den augenblicklichen Linderung und gänzliche Abhülfe, wenn sie Parsons's Cure-All gebrauchen. Diese Präparation eines Chemisten hat sich als das beste Heilmittel für Schmerzen in den Knochen, Muskeln, Nerven und Sehnen bewährt. Versuche eine Flasche und sende Heilung! Preis 12, 25 und 50 Cts. Verkauft wird dasselbe bei

L. Wagner, A. Bödeker und allen Druggisten
6.4] in Richmond, Norfolk und Petersburg.

Garten-Wirthschaft in Butchertown.

Der Unterzeichnete erlaubt sich seinen Freunden und dem gesammten Publikum die Anzeige zu machen, daß er am Ende von Butchertown eine Garten-Wirthschaft eröffnet hat, wo Erfrischungen jeder Art und bester Qualität, insbesondere auch ein Glas ächten selten importirten Rheinwein (den ich per Gallone zu $1.50 ablasse) zu haben sind. Zu freundlichem Besuch lädet ein John Müller.

Wilhelm Suttler u. Comp.,
142 Mainstreet,

empfiehlt seinen Lager in allen Sorten Oel- und Wasserfarben, Pinsel, Firnissen u. s. w., ebenso Fensterglas in jeder Größe und Qualität. Für Kunstmaler und Liebhaber von Malerei und Zeichnen eine große Auswahl der besten Materialien.

Aechter Rheinwein!

Dem weintrinkenden Publikum diene hiermit zur Nachricht, daß ich soeben eine Sendung selbstimportirten Rheinwein erhalten habe, dessen Güte ich garantiren kann und den ich zu $1.50 per Gallone verkaufe.

John Müller,
19.3] Butchertown.

Jno. J. Mellon,
Importeur und Handler von
Brandies, Wine, Gins, Rums und Whyskis,
Tabacke und Cigarren,
No. 134 Carystraße, Richmond, Va.

In meinem Store und Bonded Warehouse habe ich gegenwärtig folgende Artikel, die ich meinen deutschen Kunden bestens empfehlen kann: Cognac, Rochelle und Sazerac Brandies, holländischen Gin, Jamaica Rum, Scotch und Irish Whiskey, Port-, Sherry-, Madeira- und Malaga-Wein.

400 Bbls. Penny. und Ohio Whiskey,
300 do Brandy, Gin und Sweet Wein,
20 do Old Apple Brandy,
125 do assortirten Rye Whiskey (von 1—7 Jahre alt),
100 do Excelsior Rye Whiskey (für welchen ich alleiniger Agent bin),
50 Körbe Champagner, vorzügliche Sorten.

Claret, Sauterne und Leiersheimer Weine, Curacao, Kümmel, Kirschwasser und Absynth; London und Dublin Porter, Scotch Ale; ächte Havana Cigarren.

Dankend für das mir seither geschenkte Zutrauen, hoffe ich durch pünktliche Ausführung aller Aufträge dasselbe auch fernerhin mir zu erhalten.

John J. Mellon.

Wanzen Gift.

Ein unfehlbares Mittel zur Vertreibung dieses Ungeziefers ist zu haben bei L. Wagner, Druggist.

Gesunder Menschen-Verstand.

In Betracht des regnerischen Wetters, was wir im Laufe dieses Frühjahrs hatten und in Folge dessen kann man gar nicht anders erwarten, als das der öffentliche Gesundheitszustand des Landes in verhältnißmäßiger Weise von den Fest ausgehenden Miasmen und der Malaria leiden und sich durch andere verherrlichenden Sommerkrankheiten kundgeben wird. Das gelbe Fieber verbreitet sich in unserm Lande von Jahr zu Jahr mehr, und wenn nicht gelbes Fieber, so wird leider Cholera dessen Stelle einnehmen, ohne von den vielen Gallenfiedern, dem Typhus und Kalten und Wechselfiedern zu sprechen, die stets ihre Anzahl Opfer für das Grab fordern. Zu Beachtung dieser Thatsachen ist das erste, was man thun kann, die Körper-Constitution in ihrem normalen Zustand zu erhalten, ohne die Lebenskraft zu schwächen. Zu diesem Ende hat Dr. Hostetter ein Präparat,

Hostetter Magenbitters

genannt, entdeckt und im Lande verbreitet, was keine neue Medizin sondern ein Medicament ist, was Jahrelang erprobt und die Gunst Aller sich erworben hat, Keiner dasselbe brauchte. Derselbe hat sich nicht allein in Europa und Amerika nicht nur in den Atlantischen Staaten, sondern auch in Californien, Oregon und den Inseln des stillen Meeres zugenommen und ist ferner in Südamerika, Deutschland und andern Ländern ausgedehnt verbreitet worden. Diese große Medizin wurde von Hemmungspräparat, der eine Reminiszenz der Natur der Krankheiten hat und so ist dieselbe hauptsächlich darauf gerichtet, das Uebel an der Wurzel anzugreifen. Der Bitters wirkt mit besonderer Kraft auf den Magen, die Eingeweide und die Leber und stellt erstere gesund und kräftige Thätigkeit wieder her, wodurch die Krankheit gehoben und das System die Fähigkeit erlangt, oder die Krankheit zu triumphiren. Ganz besonders vortheilhaft zeigt sich dieselbe bei allen Unregelmäßigkeiten der Verdauungs-Organe Diarrhoe und Dysenterie, welchen Krankheiten neuerdings in Folge der Verunreinigung des Wassers unterliegen, wenn man dieses in Form verschiedener Getränke betrachtet, oder wenn man dieses in Form verschiedener Krankheiten unter jede einzelne Krankheit auf Anordnung in den Verdauungs-Organen gebräuchlichen. Diese Krankheit ist meist stets unfehlbar Hostetter's Bitters, wenn dieselbe nach Anweisung aus der Flasche genommen wird, wobei man vor Allem nach dem Aufgeben des Grades Wärme zu vermeiden hat, und zur Beförderung der Cur beitragen. Gegen eine Krankheit wird jeder Arzt Bitters ungern einer Cur empfehlen und wenn man jetzt man daher Kopf einen Artikel anpreist, der nie gefehlt hat ist? Jedes Leiden hat seinen Bitters wie ein Verdauungsmittel gegen Krankheiten und wie ein Mittel, um die Constitution zu kräftigen, und unter allen Völkern ist kein gesunderes zu finden, als das Volk Deutschlands, von woher dieses Präparat abstammt. Dasselbe ist auf wissenschaftliche Erfahrung und Experimente basirt, welche so viel bewiesen haben, diesem Präparat seinen hohen medizinischen Werth zu verleihen. Wenn der Bitters nach Anweisung gebrauchen wird, so kann derselbe, wie durch lange Erfahrung bewiesen ist, jede Art von Magenkrankheit und in gar kurzer Zeit. Da derselbe weder Eiter erregt, noch den Gaumen belästigt, noch eine Veränderung in der Diät oder gewöhnlichen Beschäftigung notwendig macht, sondern Schlaf und gesunde Verdauung befördert, so wird das Uebel schnell und gründlich gehoben. Man braucht nur Hostetter's Magen Bitters bei den zahlreichen Krankheiten, in welchen sich derselbe heilsam erwiesen und die weit vorzüglich genannt, zu versuchen, um denselben schätzen zu lernen. Die Thatsache, daß aber 100 Nachahmungen an verschiedenen Orten aufgetaucht sind, seitdem diese Medizin bekannt wurde, ist an sich eine unterscheidende Garantie, daß Hostetter's Bitters von dem leidenden Publikum wohl gewürdigt wird.

Wir warnen daher das Publikum, eine der vielen Nachahmungen und Fälschungen zu gebrauchen, sondern **Hostetter's berühmten Magenbitters** zu verlangen und darauf zu sehen, daß auf jeder Flasche ein Siegel, so wie auf der Metallkapsel, den Kork bedeckend, stehen die Worte: „Dr. J. Hostetter's Stomach Bitters" nebst der Signatur von „Hostetter u. Smith, Manufacturers and Proprietors" auf der Etiquette sich befindet.

Zu haben bei allen Druggisten und Verkäufern in den Vereinigten Staaten, Canada, Südamerika, Deutschland und anderen Länder und bei

Hostetter u. Smith,
Pittsburg, Pa.

NEW MARKET HOTEL,
Ecke der 6ten und Marshallstr., Richmond,

Dem reisenden Publikum wird dieses neu eingerichtete Hotel bestens empfohlen. Gleichzeitig erlauben sich die Unterzeichneten, auch [illegible] eingerichtete Bar [illegible] das beste [illegible]

[illegible]

Crushed, Powdered, Granulated, Ground und Pat Cut Loaf Zucker.
12 bbls. C yellow A und B Kaffe-Zucker.
22 bbls. prime new crop New Orleans Zucker.
100 hhds. medium to prime " " "
300 bbls. prime new crop New Orleans Molasses.
155 tierces " " "
950 bbls. Golden und Black Syrup.
650 hhds. Muscovado Molasses.
600 bbls. und tierces Bacon Hams.
600 hhds. Bacon Sides und Shoulders.
250 bbls. und tierces Lard (prime leaf).
850 tinnes Western Leaf Lard.
900 bbls. Cut und Groß Herrings.
500 boxes Adamantine und Tallow Candles.
500 boxes Black, Brown und Fancy Soap.
150 tierces Rice.
50 bbls. Cream Ale.
300 bbls. pure Cider Vinegar.
100 boxes English Dairy Cheese.
20 bbls. Cincinnati und Rectified Whiskey, Rum, Gin, Brandy, Cordial, Port- und Madeira-Wein.
500 bbls. pure Virginia Mountain Whiskey.
100 tierces London Porter
150 baskets Champagner.
175 bags Laguira, Mocka, Maracaibo, Rio und Java Coffee
100,000 Principe, Havana und andere Cigarren.
25 bbls. Cider.
25 bbls. Pickles.
350 bbls. Family, Extra, Superfine, Fine u. X Middlings Flour.
Plough Lines, Bed Cords, Wrapping Twine.
Wrapping Paper, Letter und Foolscap Paper, Raw Ginger, gemahlenen und Grain Pepper, Pimento Bread und Washing Soda, Black, green und Gunpowder Thee, Stärke, Matches aller Sorten, Brooms, Buckets, Clothes Pins, Pfeifen, Pfeifenköpfe, Rauch- und Kautadak, Fig Blue, Nutmegs, Maccaroni, Vermicelli, Shoe Blacking, Brushes, Yeast Powders, und alle sonstigen Artikel, die in einer Grocery und Furnishing Etablissement gehalten werden.
Zum Verkauf äußerst billig gegen baar bei

Wm. Wallace Söhne.

Wer ein gutes Bild haben will, gehe nach der Früheren Whitburst'schen Gallerie, No. 77 Mainstraße, wo Niemand überfordert werden wird. Watson fertigt Bilder an, die allgemeine Anerkennung finden. Betrachtet seine Photographs, Ambrotypes, Crayon Copys, Melanotypes, Panotypes, Nielleographs und Photographs auf Seidenzeug, Leder und Metallplatten, und auch der deutsche Besucher dieser Gallerie wird derselben seine Anerkennung gewiß nicht versagen.

Daselbst werden auch alte Daguereotype neu und in jeder beliebigen Größe abgenommen.

Bilder werden von 37½ Cts. an angefertigt, Photographien von $2 an. Bilder werden bei Regen und Sonnenschein angefertigt.
8.5] Watson u. Söhne.

NB. Alle Briefe für uns sind zu adressiren an
C. Miller, 67 Chatham Str., New York.
Agent des Richm. Anzeigers.

Feine Gewürz-Chocolade erhielt soeben
J. C. Fischer, Agt.

Also weit über die Hälfte der Loose werden mit Geldgewinnen von 200000, 150000, 130000, 120000, 115000, 110000, 105000, 104000, 100000, 50000, 30000, 25000, 2 mal 20000, 2 mal 15000, 1 mal 12000, 2 mal 10000, 1 mal 6000, 2 mal 5000, 5 mal 4000, 4 mal 3000, 13 mal 2000, 116 mal 1000 Gulden u. s. w. u. s. w. gezogen, und die in der letzten Klasse nicht mit Geldgewinnen gezogen werden, erhalten zu der ersten Klasse der folgenden Lotterie ein Freiloos, wodurch dem Inhaber dennoch ein Gewinn bis zu 10000 Gulden zufallen kann.

Die nächste Ziehung findet im Januar statt, wozu
Ein ganzes Loos $3.00
Ein halbes Loos 1.50 } portofrei kostet.
Ein viertel Loos 75
H. Peters u. Co. in Frankfurt.

J. H. Stecker's
Neu eingerichtete deutsche Buchbinderei

Fortschritt mit den Anforderungen der Zeit muß Princip sein Jedem, der sein Zeitalter richtig versteht; Stillstand ist Rückschritt. Von diesem Grundsatze beseelt, erlaube ich mir dem verehrlichen deutschen Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich meine Buchbinderei durch verschiedene zeitgemäße Verbesserungen bedeutend vervollständigt habe, und jetzt durch die hierdurch erworbenen Verbesserungen in der Production auch den strengsten Anforderungen Genüge zu leisten in den Stand gesetzt bin. Alle in mein Fach schlagende Arbeiten, als: Portfolio's, Musik-Einbände, Einfassungen von Stickereien 2c. 2c., alle Arten Boxen für Drygood-Stores 2c. Trays für Jeweller werden nach wie vor angefertigt!!!

Alle Arten Nähkasten von Holz, Pappe und Glas, sind immer vorräthig

J. H. Stecker,
Buchbinder und Vergolder.

VIRGINIA SAVINGS BANK.
(Chartered durch die Gesetzgebung von Virginien.)

Capital: $100000.

Depositen werden in dieser Bank entgegen genommen von $5 an und aufwärts, und werden dieselben zu 6 pCt. per Jahr verzinst, wenn sie für 6 Monate oder länger in dieser Bank verbleiben. Für kürzere Perioden werden 5 pCt. berechnet.

Das ganze Stock Capital haftet für die Depositen.

Depositen werden angenommen und Quittungen darüber ausgestellt durch den Cassirer T. B. Starke in dem Store des Herrn Spence, Ecke der Governor und Mainstraße, Richmond, Va.

Samuel S. Cottrell, Präsident.
— B. Starke, Cassirer. C. Walthall, Secretär.

Feuer- und Marine-Assekuranz
der
Virginia Fire & Marine Insurance Company
die ein Bona Fide Capital von $200,000 besitzt und im Jahre 1832 durch die Gesetzgebung von Virginien eingesetzt wurde.

Versicherungen werden durch diese alte Compagnie ertheilt unter den günstigsten Bedingungen gegen Feuer- und Wasserschaden an Eigenthum aller Art, als: Häuser, Möbel., Güter und Waaren aller Art, sowohl in der Stadt, als auch im Lande, und werden die betreffenden Auszahlungen prompt geleistet.

Für die Police und die Aufnahme der zu versichernden Gegenstände wird nichts berechnet.

Office No. 131 Mainstr., Richmond, Va., eine Thür unterhalb Dispatch Officer. W. S. Cowardin, Präsid.
Will am Walker Jr., Secret. [10.1.

Deutsche Hebamme.
Mrs. F. Staude, 168 Broadstr. zwischen der 6. und 7. Straße,

macht den deutschen Frauen Richmonds die ergebenste Anzeige, daß sie in Deutschland als Hebamme studirt und auf der Universität zu Leipzig ihr Examen bestanden hat, worüber sie die besten Zeugnisse vorlegen kann, weshalb sie sich bei vorkommenden Gelegenheiten bestens empfiehlt. Zugleich macht dieselbe ihren Gönnerinnen die Anzeige, daß sie das Impfen der Kinder, Blutegelsetzen u. s. w. besorgt und derartigen Aufträgen schnellstens nachkommt.

C. H. GRAVES
House und Sign Painter und Glaser,
7 Straße, zwischen Broad- und Grace,
Richmond, Va.

Alle in diese Geschäftszweige einschlagende Arbeiten, sowie auch Graining, Marbling und Malen von Stuben 2c., werden sauber billigst und geschmackvoll ausgeführt. Um zahlreiche Aufträge bittet

C. H. Graves.

Neues Boardinghaus und Lagerbier-Wirthschaft.

Der Unterzeichnete hat an der 17ten Straße, dem Fischmarkt gegenüber, ein neues Snack- u. Boarding-Haus eröffnet, das er seinen Freunden und dem Publikum im Allgemeinen bestens empfiehlt.

In dem Barroom dieses neu eingerichteten Hauses sind stets Getränke aller Art und bester Qualität zu haben, besonders empfehle aber ein Glas gutes Lager-Bier

A. Diacon

N. A. STURDIVANT,
Attorney at Law and Notary Public.
(Rechtanwalt und öffentlicher Notar.)

empfiehlt sich zu Uebernahme aller Rechtsgeschäfte auf allen Gerichten in und für die Stadt Richmond, Chesterfield und Hanover County. Office: Ecke der 11. und Bankstraße, Goddin's Hall gegenüber. Richmond, Va. [13.6

Mrs. Leingang,
(früher Mrs. Riedt,)
deutsche Hebamme

erlaubt sich ihren Kunden und dem gesammten Publikum die Anzeige zu machen, daß sie ihre seitherige Wohnung an Marshallstraße verlassen hat und in ihrer neuen Wohnung an Broadstraße, zwischen der 1. und 2. (früher Brackett's Hotel), zu finden ist, woselbst sie geneigten Aufträgen entgegensieht.

Bekanntmachungen.

eben per Schiff Schiller via Bremen erhalten:
5000 Pfd. Bamberger Zwetschen,
1500 Pfd. Linsen,
Rüböl 2c.

Wiederverkäufer erhalten einen guten Rabatt, und werden dieselben gut thun, bevor sie sonst Einkäufe machen, diese Waaren zuvor zu besehen.

Richmond, Va., 1. Juli 1859. John Herbig.

D. A. Strecker,
Apotheker, Drugist, Importer von deutschen Chemicalien u. s. w. Nr. 3 Main-Str., gegenüber dem alten Markte.

Recepte werden mit der größten Sorgfalt und Genauigkeit bereitet, sowie chemische Präparate und Analysen mit äußerster Pünktlichkeit besorgt. Landkaufleute mögen das reichhaltige Lager amerikanischer, deutsche und französischer — stets frischer — Arzneien, Fancy-Artikel u. s. w. in bester Auswahl und in Augenschein nehmen, welche Artikel zum Theil selbst zu niedrigeren, als den nördlichen Preisen abgelassen werden. Medizinkasten werden zu den billigsten Bedingungen wiederum mit neuem Vorrathe ausgestattet.

BRUCE'S
New-Yorker Schrift-Gießerei

hat stets vorräthig eine große Auswahl von

Antiqua-Schriften,	Zier-Schriften,
Gekupferten Schriften,	Deutschen Schriften,
Musik-Noten,	Verzierungen,
Schach- u. Damebrett-Schriften,	Einfassungen,
Messing- u. Metall-Linien,	Durchschüsse,
Messingene und galvanisirte Circles und Ellipsen,	Eck-Quadraten,
Systematische Linien.	Format-Bleistege 2c.

Die Schriften sind alle durch Dampfkraft von den dieser Schriftgießerei eigenthümlichen harten Metall gegossen. Die unvergleichliche Schnelligkeit, mit der meine Schriften gegossen werden, setzt mich in den Stand, diese dauerhaftesten Schriften zu den niedrigsten Preisen der gewöhnlichen Typen sowohl gegen Baar als auf Credit zu verkaufen.

Pressen, Holzschriften, Farbe, Kästen Winkelhaken 2c. liefere ich zu den niedrigsten Fabrikpreisen. Schriftproben nebst Preisliste werden gegen Einsendung von 7 Cents für das Postporto an Buchdruckereien versandt.

Zeitungsbesitzer, welche diese Anzeige, nebst dieser Note, vor dem 1. August 1859 dreimal aufnehmen und mir ein Exemplar ihrer Zeitung zusenden, sollen die Hälfte dieses Betrages in Anrechnung bringen, wenn sie für den fünffachen Werth von meinen Fabrikaten kaufen.

George Bruce,
No. 13 Chambers St., New York.

J. A. Rommel,
Aufpolsterer und Tapezierer,
No. 204 Broadstraße, zwischen der 4ten und 5ten,

empfiehlt sich dem deutschen Publikum zur Anfertigung aller in sein Geschäft einschlagender Arbeiten, als: Aufpolstern neuer und alter Möbel, Anfertigung von Matratzen aller Art, Tapeziren von Zimmern, zu welchem Zweck ich ein sehr schönes Assortiment Tapeten vorräthig habe. Alle Sorten Rolleaux und venetianische Blinds vorräthig und zu billigem Preis zu haben bei J. A. Rommel.

Jager-Compagnie!

Den Mitgliedern zur Nachricht, daß jeden Donnerstag, Abends 8 Uhr, regelmäßige Exercier-Uebungen in der „Military Hall" stattfinden

Jeden letzten Donnerstag im Monat findet die monatliche Versammlung im Lokale des Herrn Schatz statt.

Hagemeyer, ord. Serg.

Dr. W. Grebe,
Office: Ecke Marshall- und 5te Strasse.

Dry-Goods & Fancy Store
am Neuen Markt,
Ecke der Broad- und 6ten Straße.

S. M. Rosenbaum empfiehlt seinen Freunden und dem Publikum sein gut assortirtes Lager von Frühjahrs Waaren, die zu den billigsten Preisen abgegeben werden.

George A. Springmann's
Columbia Hotel und Restauration
(früher Rupp's Hotel),
No. 484 Pennsylvania Avenue,
zwischen Third und Four-and-a-half Streets,
Washington, D. C.

Das reisende Publikum findet in diesem Hotel die freundlichste Aufnahme und Bedienung. Bedingungen mäßig.

Herabsetzung der Preise von Kohlen.

Die Preise von Coke sind bis auf weitere Nachricht wie folgt:
Soft Lump Coke . . . . . $5.50 per Load.
Soft Nail Coke . . . . . 4.75 „ „
Hard Coke, beide Sorten . . 4.50 „ „

Diesen Preisen zufolge muß Coke als das billigste Feuerungsmaterial dieser Season angesehen werden.

Bedingungen: Baarzahlung beim Bestellen oder Ablieferung.

Die Kohlen-Yards befinden sich Ecke der 10. Straße und Bastin, und Ecke der 8. und Byrdstr., südlich vom Canal.
23.9] Jno. J. Werth, Agent.

Ocean Packet- und Geld-Beförderungs-Commission
Agenten:
G. Schmidt u. Co.
Incasso-, Commissions-, Speditions- und Wechsel-Geschäft.

Briefe und Packete, letztere bis zu 50 Pfund Gewicht, werden mit jedem von hier abgehenden Postdampfer nach irgend einem Orte der Welt (vorzüglich Deutschland und die Schweiz) frankirt bis zur Bestimmung, oder theilweise, prompt und mit der größten Sicherheit expedirt, gegen Garantie und Schein.

Wechsel und Anweisungen, in den Hauptplätzen von Deutschland zahlbar, sind zu den niedrigsten Coursen in dem obigen Bureau zu haben.

Geldauszahlungen an irgend eine Adresse in Deutschland, frei ins Haus geliefert gegen Quittung. — Passage-Billets und Reisepässe.

Für Richmond und Umgegend haben wir Hrn. B. Hassel unsere Agentur übertragen. G. Schmidt u. Co.

Mich auf Obiges beziehend, bitte um die geneigten Aufträge meiner Freunde und Landsleute B. Hassel.

A. Bödeker u. Comp.,
Apotheker und Druggist,
No. 10 Main-Straße.

Dankend für das bisher gewonnene Zutrauen hofft er, unter Zusicherung prompter Bedienung, dasselbe auch fernerhin zu erhalten.

Recepte werden zu jeder Zeit (bei Tag und Nacht) prompt und gewissenhaft ausgeführt.

Alle Sorten Farbestoffe, Fensterglas, Bürsten, Cigarren, Rauch-, Kau- und Schnupftabak beständig an Hand und werden zu den billigsten Preisen verkauft.

C. H. CHALKLEY,
Händler von Leder und Schuh-Findings, Importeur von französischem Kalbleder,
13. Str., zwischen Main u. Cary, Richmond, Va.

Deutschen Schuhmachern wird dies vollständigst assortirte Lager von Leder aller Art bestens empfohlen. Dieselben finden daselbst zugleich alles zu ihrem Gewerbe nöthige Werkzeug, die s. g. Findings, Leisten 2c., alle Sorten Uppers u. s. w. Das von Sattlern und Buchbindern gebrauchte Leder ist gleichfalls vorräthig.

Alle diese Artikel werden gegen Baar oder gute Papiere billigst verkauft. [16.1

Nord-Deutscher Lloyd.

Post-Dampfschiff Fahrt
zwischen
Bremen & New York
ohne Umladen eines Zwischenhafens.
Erste Cajüte $100. Zweite Cajüte $55
Zwischendeck (mit voller gekochter Kost) $35.

Sämmtliche Dampfschiffe dieser Linie (die gerechte Ansprüche auf die Gunst des deutschen Publikums hat), sind mit wasserdichten Abtheilungen versehen, mit ganz deutscher Mannschaft besetzt, und ein jedes hat einen erfahrenen promovirten Arzt an Bord.

Wegen näherer Auskunft wende man sich an B. Hassel.

Bekanntmachungen.

Deutsche Apotheke.

Für den mir von meinen hiesigen Landsleuten so reichlich geschenkten Zuspruch herzlich dankend, empfehle ich mich auch ferner deren geneigten Wohlwollen, indem ich zu gleicher Zeit zur Kenntniß bringe, daß ich nebst frischen Droguen und Medicamenten, eben erhielt: Pflaumen, Erbsen, feine und grobe Gerste, Sago, Griesmehl, Hafergrütze, verschiedene Sorten Nudeln, deutsche Cichorien, grüner Kräuter-Käse, Chocolade, Macaroni, Salatöl in großen und kleinen Flaschen, Zimmt, ganzen und gebrochenen, nebst allen andern Gewürzen, Schwämme, Parfümerien, Seifen 2c. 2c. welche Artikel ich zu den möglichst billigsten Preisen bestens empfehle.

J. C. Fischer, Agt.

200 Boxes Candles, Tallow, Sperm und Adamantine.
150 Boxes Soap, Black, Brown und Yellow.
50 Boxes New York Goshen Cheese,
25 Tcires Rice,
400 Brooms und Buckets,
200 Groß Assorted Pipes,
200 Groß Matches
300,000 Cigarren, verschiedene rends, soeben erhalten und zum Verkauf bei Wm. Wallace u. Sohn.
20 Barrels Baltimore Pickles, soeben erhalten und zu haben Wm. Wallace u. Sohn.

„Wilhelm Tell Haus"
von
August Schad,
No. 164 Broad, zwischen der 6. und 7. Straße
(dem Theater gegenüber).

Führt stets gutes Lagerbier, deutsche und französisch Weine, Brandy's, 2c. Das Haus ist geschmackvoll eingerichtet und werden die Gäste auf das aufmerksamste bedient.

Gesucht

wird ein Partner mit einem Capital von $2500, um in Richmond die Fabrication von Foster's patentirte Building Blocks oder künstlichen Granit zu beginnen. Dieses Geschäft ist schon an andern Orten in Operation und wirft große Procente ab. Genügende Referenzen werden gegeben und verlangt. Wegen weiteren Einzelheiten adressire man an

R. C. White,
Portsmouth, Va.,
woselbst ein aus diesem Material aufgeführtes Gebäude in Augenschein genommen werden kann.

Kaffee-, Snack-Haus und Lagerbier-Salon.

Meinen Freunden sowie dem gesammten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich am Fuße des Neuen Marktes, neben Read's Hotel, ein neues Snack-Haus eingerichtet habe, woselbst neben sonstigen Erfrischungen stets ein gutes Glas Steger'sches Preis Lager-Bier zu haben ist. Einem recht zahlreichen Besuch sieht freundlichst entgegen

John Marxhausen, Agt.

Kleider-Lager! Kleider-Lager!

B. Becher,
No. 33 Mainstraße, zwischen der 15. u. 16.

hält ein großes Lager fertiger Herren- und Knaben-Kleider, passend für die jetzige Saison, die aus dem besten französischen Tuch, Buckskins, Casimirs, Piquets und Linnen Stoffen in hiesiger Stadt angefertigt sind.

Durch persönlichen Ankauf aller in mein Geschäft einschlagender Stoffe bin ich in den Stand gesetzt, Customers ein vorzügliches Assortiment vorzulegen, und werden meine geehrten Kunden auf das Prompteste und Billigste bedient.

Gleichfalls vorräthig ein großes Lager von seidenen und leinenen Halstüchern, Taschentüchern, Hemden, Unterkleidern (seidenen und baumwollenen), Strümpfen 2c. bei

B. Becher,
No. 33 Mainstraße.

United States
Lagerbier-Salon.

Meinen Freunden und dem deutschen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich die Wirthschaft des United States Hotels, Ecke der 12ten und Mainstraße, übernommen habe, und daß es mich freuen wird, recht oft meine geehrten Gäste mit den besten Erfrischungen bedienen zu können.

John Emmenhäuser.

2500 Lbs. Small Breasts Bacon, 10 Tierces superior Canvaß Kentucky Hams, und 5 Tierces do Hams, nebst vielen anderen Artikeln erhielten soeben Wm. Wallace Söhne
20,000 Lbs. Todd's Hog Round Family Bacon, zu haben bei Wm. Wallace Söhne.

Daniel O'Donnell,
Gas- und Schiffs-Bleiarbeiter und
Gasfitter,
Broadstr., zwischen der 8. und 9. Straße

FEUER-VERSICHERUNG.

Versicherung gegen Verlust bei Feuer, die hier in Richmond ausgezahlt wird, nimmt zu den billigsten Bedingungen der unterzeichnete Agent der

Great Western Insurance Company zu Philadelphia

entgegen nämlich Versicherung auf Wohnhäuser, Stores, Fabriken, Neubauten, Werkstätten, Stallungen, Fruchtspeicher, Hausgeräthschaften, Kaufmannsgüter 2c., und zwar zu den billigsten Preisen.

Personen, welche sich gegen den Verlust von Feuer versichern wollen, werden wohlthun, bei dem Unterzeichneten vorzusprechen. Die Hauptoffice der „Great Western Insurance and Trust Company" befindet sich in Philadelphia No. 403 Walnutstr., Ecke der 4ten Straße, und beträgt das Capital derselben $500,000.

In Richmond befindet sich die Zweigoffice an Mainstraße zwei Thüren unterhalb dem Exchange Hotel und neben Sachs.

Lebens-Versicherungen für Weiße und Sklaven werden gleichfalls daselbst für die besten Compagnieen und zu den billigsten Preisen entgegen genommen und wird bei Sterbefällen der Betrag hier in Richmond ausgezahlt. Dr. C. R. Bricken, Agent.

VIRGINIA
Weis-Bier-Brauerei
von
Chs. Sengry.

Durch persönliche Einkäufe im Norden bin ich in den Stand gesetzt, meinen geehrten Kunden ein vorzügliches Lager der besten Cigarren jeder Art und Qualität zu ausnahmsweise billigen Preisen offeriren zu können. Gleichfalls empfehle ich mein wohlassortirtes Lager von Rauch-, Kau- und Schnupf Tabak, Pfeifen aller Art und sonstige Artikel, die in einem Cigarren-Geschäft gewöhnlich gesucht werden. Um eine gefällige Aufsicht seines Lagers bittet H. Rosenfeld,
No. 194 Broadstra

Deutsche Hebamme,
Mrs. H. Baumann, Marshall-Straße zwischen der 5ten und 6ten.

macht den Frauen Richmonds die ergebenste Anzeige, daß sie in Deutschland als Hebamme studirt und auf der Universität zu Bamberg in Bayern ihr Examen bestanden hat, worüber sie die besten Zeugnisse vorlegen kann, weshalb sie sich bei vorkommenden Gelegenheiten bestens empfiehlt. Zugleich macht dieselbe ihren Gönnerinnen die Anzeige, daß sie in Deutschland mehrere Jahre, sowie in Baltimore 12 Jahre practicirt hat, und daß sie deshalb die Versicherung geben kann, daß sie ertheilte Aufträge in der schnellsten Weise und zur vollkommenen Zufriedenheit ausführen kann. 23.5

EDWARD V. CANNON,
Oeffentlicher Notar und Gerichts-Anwalt,
Office: Ecke Governor- und Franklin-Straße.

Deutsche Früchte!
Jacob Gundersheimer,
No. 4 Mainstraße, nahe am Alten Markt,

erlaubt sich dem deutschen Publikum, namentlich Hausfrauen, die Anzeige zu machen, daß er ein Lager aller deutschen Früchte hält, als: Zwetschen, gedörrte Kirschen, Erbsen, Linsen, alle Arten Suppenfrüchte, holländische Heringe, Schweizer- und Limburger Käse, Sardellen, Sardinen, deutsche Leckerlichen, deutsche Weine, eingemachte Früchte, alle Arten Candies, Cigarren 2c. 2c., welche Artikel derselbe billigstem Preise verkauft.

Ein gutes Glas Lagerbier und sonstige Erfrischungen sind daselbst gleichfalls zu jeder Zeit zu haben, und ladet zu fleißigem Besuche freundlichst Jacob Gundersheimer.